



## Pressemitteilung

München, 24. Februar 2016

### POMMES SCHRANKE

Die Groupe Smirage in Zusammenarbeit mit dem Berufsverband Bildender Künstler

im Köşk  
Schrenkstr. 8  
80339 München  
[www.koesk-muenchen.de](http://www.koesk-muenchen.de)

<b>Vernissage:</b>	3. März 2016 ab 19 Uhr
<b>Begrüßung:</b>	Maresa Bucher, BBK München und Oberbayern e.V. Lydia König und Christine Bernhard-Rings, Groupe Smirage, Stiftung Pfennigparade
<b>Auftritt:</b>	Ute Heim und ihr Prärieorchester
<b>Dauer der Ausstellung:</b>	4. - 13. März 2016
<b>Öffnungszeiten:</b>	Fr/Sa/So/Mi, 04./05./06./09.03., 15-19 Uhr
<b>OPEN WESTEND 11. bis 13. März</b>	Fr 18-21 Uhr, Sa 12-20 Uhr, So 12-21 Uhr
<b>Finissage</b>	Sonntag, 13.03.2016, 19 Uhr

Die Pfennigparade ist Münchens größtes Rehabilitationszentrum für Menschen mit Körperbehinderung. Neben vielen anderen kreativen Angeboten gibt es dort auch seit über 30 Jahren eine Gruppe für Freie Kunst, die Groupe Smirage.

Als im letzten Jahr der Berufsverband Bildender Künstler auf die Groupe Smirage aufmerksam wurde, stellte sich heraus, dass die dort arbeitenden Künstler\*innen gerne einen Einblick in den Alltag von Künstler\*innen auf dem freien Arbeitsmarkt hätten. Anders herum erscheint das künstlerische Selbstverständnis in der Groupe Smirage als faszinierende Bereicherung: Kunst und Leben in sinnhafter und harmonischer Verbindung.

Eine Zusammenarbeit zwischen Künstler\*innen, die der BBK für dieses Projekt ausgewählt hat, und den Künstlern aus der Pfennigparade, verspricht eine bereichernde Herausforderung auf beiden Seiten zu werden, eine künstlerische, aber auch zwischenmenschliche Begegnung mit nachhaltiger Wirkung.

Dazu suchen und finden sich im Rahmen der Ausstellung im KÖŞK Gruppen aus zwei oder mehr beteiligten Künstlern, die sich über den künstlerischen Austausch kennenlernen möchten. Sprachbarrieren, aber auch andere körperliche Einschränkungen können mit künstlerischen Mitteln und in der Partnerarbeit überwunden werden. Jemandes Hand sein,



Städtische Einrichtung  
in Trägerschaft des  
Kreisjugendring München-Stadt



 **Pfennigparade**  
Das Rehabilitationszentrum in München

gemeinsame Bezüge finden, Ideen entwickeln und realisieren – ungeahnt viele Möglichkeiten tun sich hier auf.

Der Prozess vom ersten Kennenlernen bis hin zu gemeinsamen künstlerischen Werken wird in der Ausstellung sichtbar. Während zunächst eine Annäherung über die individuellen künstlerischen Positionen stattfindet, lassen sich Tendenzen und erste Entwicklungen gemeinsamer Konzepte erkennen, die sich teilweise bereits im Verlauf der Ausstellung konkretisieren.

**Beteiligte Künstlerinnen und Künstler des BBK:**

Regine von Chossy / Alexis Dworsky / Reinhard Fritz / Ute Heim / Carolina Camilla Kreusch / Michael Lapper / Stephanie Müller und Klaus Erich Dietl / Ray Moore

**Beteiligte Künstlerinnen und Künstler der Groupe Smirage:**

Bea von Arnim / Christian Auburger / Frank Berninger / Yasar Isa Bilgic / Rostam Buczkowski / Volker Dismar / Maria Ebenhöf / Michael Fodermaier / Matthias Höfner / Klaus Klein / Mike Köb / Marijan Lesnicar / Markus Mais / Elisabeth Müllner / Gould Maynard / Stephanie Picker / Sabrina Porzelt / Gisela-Maria Reinhardt / Ruth Schnurer / Matthias Schulze / Elke Slawitschek / Peter Steinbacher / Peter Stötter / Heidrun Wanke / Mohamed Zalt

Kontakt BBK:

Maresa Bucher  
Tel.: 089 2199600

Pressekontakt:

Antje Henkel-Algrang  
e-mail: a.henkel-algrang@kjr-m.de



Städtische Einrichtung  
in Trägerschaft des  
Kreisjugendring München-Stadt



 **Pfennigparade**  
Das Rehabilitationszentrum in München